

, URL: <http://www.swp.de/reutlingen/sport/sonstige/regional/art387053,471320>

Autor: DIETMAR CZAPALLA | 06.05.2010

Amazonen in Form

Beim Auftakt der Deutschen Jugend-Motocross-Meisterschaft standen in Flehingen sieben Nachwuchshoffnungen des 1. RMC Reutlingen am Start.

Beim MSC Flehingen, nahe der Goldstadt Pforzheim gelegen, ging die erste von zehn Veranstaltungen zur Deutschen Jugend-Motocross-Meisterschaft (DJMV) über die Bühne. Sieben Fahrer des 1. RMC Reutlingen standen hinter der Startmaschine.

In der Klasse 1, 50 ccm, wurde nur ein Wertungslauf ausgetragen. RMC-"Küken" Sina-Noel Robotka fuhr unter 26 Fahrerinnen und Fahrern auf Platz acht und kassierte dafür 13 Meisterschaftspunkte.

Ein Duo vertrat den 1. RMC in der Klasse 3, 65 ccm. Paul Nuoffer beendete den ersten Lauf als Achter, landete im zweiten Durchgang auf Rang 19 und bekam dafür als Zwölfter der Tageswertung 15 Punkte gut geschrieben. Tim-Maurice Robotka erhielt für die Plätze 19 und zwölf unter 22 Fahrern elf Punkte.

Lars Sadtler stellte sein Können in der Klasse 4, 85 ccm, unter Beweis. Der zwölf-jährige Römersteiner KTM-Pilot fuhr in Flehingen unter 22 Fahrern auf Rang drei und strich dafür 20 Punkte für die Meisterschaft ein.

In der Klasse 5, Damen, machten die beiden Reutlinger Motocross-Amazonen Stefanie Kohfink und Petra Dräger durch zwei beherzt gefahrene Wertungsläufe auf sich aufmerksam. Stefanie erkämpfte sich die Plätze acht und vier, erhielt dafür als Vierte von elf Pilotinnen 31 Punkte. Petra stand ihr mit den erzielten Rängen fünf und acht kaum nach, wurde Sechste der Tageswertung und bekam zum Auftakt der Serie 29 Punkte aufs Konto "überwiesen."

Copyright by SÜDWEST PRESSE Online-Dienste GmbH - Frauenstrasse 77 - 89073 Ulm

Alle Rechte vorbehalten.
Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung/td>
